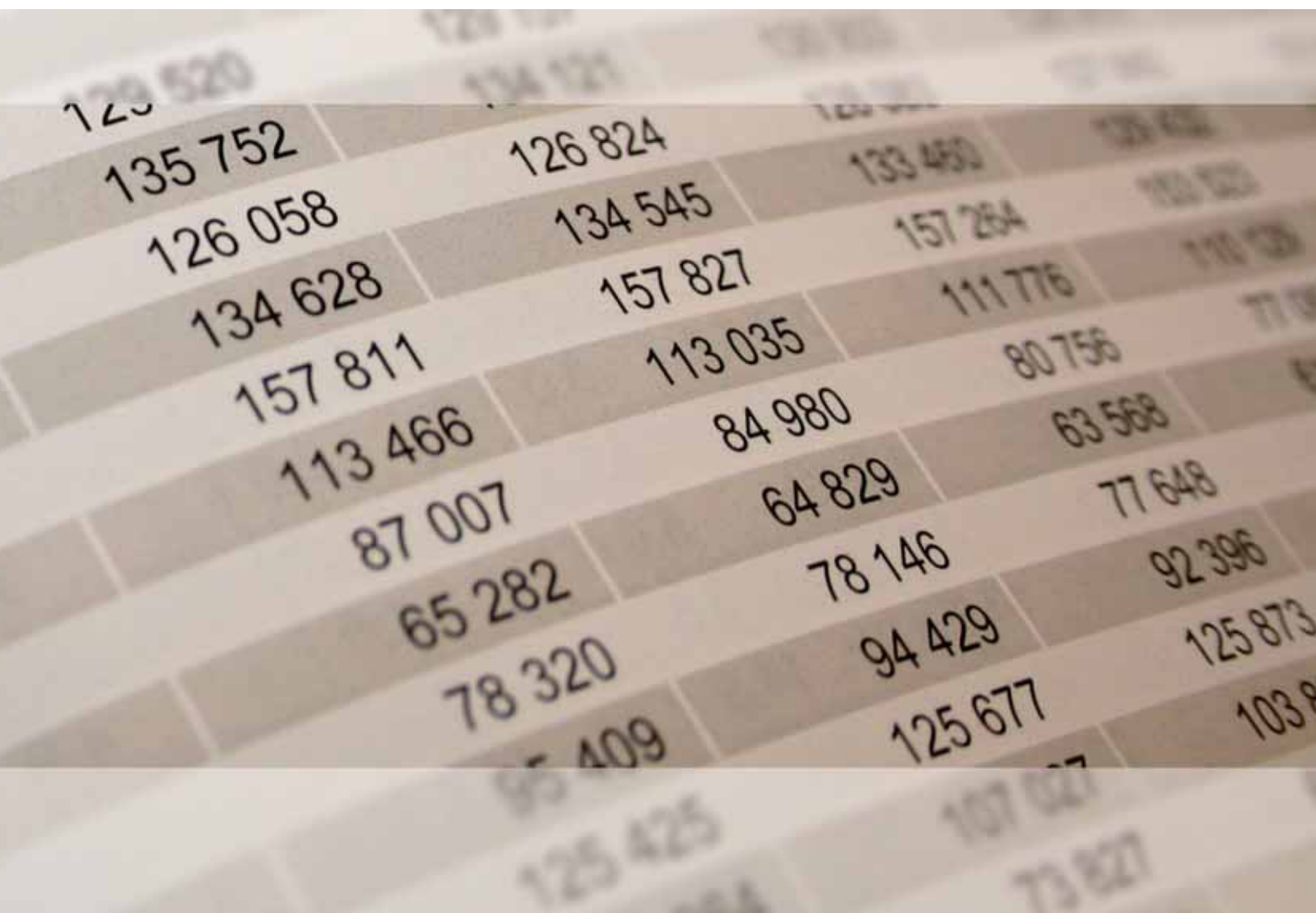




2020

STATISTISCHE BERICHTE



Schlachtungen, Legehennenhaltung und Eiererzeugung 2019

Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Abkürzungen

t	1 Tonne = 1 000 kg
---	--------------------

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik **4**

Glossar **8**

Tabellen

T 1 Schlachtungen und Schlachtmengen 2017–2019 nach Tierarten und Monaten 9

T 2 Betriebe mit Legehennenhaltung, Eierzeugung und Legeleistung 2019 nach Größenklassen der
Hennenhaltungsplätze und Haltungsformen (Tab 4) 11

T 3 Betriebe mit Legehennenhaltung, Eierzeugung und Legeleistung 2019 nach Größenklassen der
Hennenhaltungsplätze und Haltungsformen sowie Monaten (Tab 1) 12

T 4 Schlachtungen und Schlachtmengen 1950–2019 16

Informationen zur Statistik

Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik

Ziel der Statistik

Die Ergebnisse der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik vermitteln einen Überblick über Anzahl und Art der Schlachtungen sowie die produzierte Schlachtmenge. Sie bilden eine zentrale Grundlage für die Beurteilung der Marktlage im Bereich der Fleischproduktion sowie die regelmäßige Vorausschätzung der zukünftigen Angebots- und Preislage. Sie werden zur Aufstellung von Versorgungsplänen herangezogen. Sie sind wichtige Grundinformationen für agrarpolitische Entscheidungen sowie für strukturelle Maßnahmen, die auf der Ebene der Europäischen Union aber auch der Bundes- und Landesebene getroffen werden. Die Ergebnisse sind Bestandteil der Berechnung der Nahrungsmittelproduktion und fließen in die Berechnungen der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder ein. Darüber hinaus bilden sie eine wichtige Grundlage für die Erstellung der Versorgungsbilanzen für Fleisch.

Rechtsgrundlage

Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886)

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394)

Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates vom 22. Oktober 2007 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse (ABl. L 299 vom 16. November 2007, S. 1)

Fleischgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. April 2008 (BGBl. I Nr. 15 S. 714)

1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung vom 12. November 2008 (BGBl. I S. 2186)

Erhebungsumfang

In der Erhebung über die monatlichen Schlachtungen werden Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen und Pferde nachgewiesen, an denen eine Schlachtier- und Fleischuntersuchung durchgeführt wurde. Die für den menschlichen Verzehr als untauglich beurteilten Tiere werden hierbei nicht berücksichtigt. Bei Rindern erfolgt eine Unterteilung in die Tierkategorien Ochsen, Bullen, Kühe, Färsen, Jungrinder und Kälber. Schafe werden in Lämmer und übrige Schafe unterteilt. Es wird nach gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen unterschieden. Die gewerblichen Schlachtungen werden zusätzlich getrennt nach inländischer und ausländischer Herkunft der Tiere erfasst.

In der Erhebung zur monatlichen Schlachtgewichtsstatistik werden die Zahl der geschlachteten und verwogenen Rinder, Schweine und Schafe in den meldenden Schlachtbetrieben und das Gesamtschlachtgewicht der Tiere erhoben.

Regionale Ebene

Die Angaben werden auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte erhoben und auf der Ebene des Bundeslandes veröffentlicht.

Berichtskreis

Der Erhebungsbereich der Schlachtungsstatistik umfasst alle von amtlichen Veterinären durchgeführten Schlachtier- und Fleischuntersuchungen.

Die Ermittlung der durchschnittlichen Schlachtgewichte im Rahmen der Schlachtgewichtsstatistik basiert auf den Angaben der Schlachtbetriebe, die Meldungen aufgrund der Verordnung über Preismeldungen bei Schlachtkörpern und deren Kennzeichnung nach der 1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung (1. FIGDV) abgeben müssen. Nach dieser Verordnung haben die Schlachtbetriebe Meldungen über die geschlachtete Menge zu erstatten. Von der Meldepflicht sind grundsätzlich nur jene Betriebe ausgenommen, die im Durchschnitt nicht mehr als 200 Schweine, 75 Rinder oder 75 Schafe pro Woche schlachten. Gemäß § 7 Absatz 1 der 1. FIGDV können aber Betriebe mit höheren Schlachtzahlen von der Auskunftspflicht ausgenommen werden, sofern ihre Meldungen unter Berücksichtigung der umgesetzten Mengen für die Preisbildung keine Bedeutung haben.

Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/ -zeitpunkt

Grundlage für die statistische Erfassung der Ergebnisse der Schlachtungsstatistik bilden die Aufzeichnungen (Tagebücher), die von den amtlichen Veterinären geführt werden. Die mit der Schlachtier- und Fleischuntersuchung beauftragten Veterinärbehörden fertigen anhand dieser Aufzeichnungen monatlich die erforderlichen statistischen Nachweise an.

Die meldepflichtigen Schlachtbetriebe melden wöchentlich die Anzahl und das Schlachtgewicht der verwogenen Tiere. Aus diesen Angaben wird das durchschnittliche Schlachtgewicht für den jeweiligen Berichtsmonat ermittelt.

Hochrechnung

Die Erhebung wird als Totalerhebung durchgeführt. Hochrechnungsbedingte oder stichprobenbedingte Fehler können daher nicht auftreten.

Vergleichbarkeit

Aufgrund methodischer Änderungen bei der Schlachtgewichtsermittlung sind die Angaben zur Schlachtmenge bei Schweinen ab Juli 1994 und bei Rindern ab Januar 1995 mit früheren Ergebnissen nur eingeschränkt vergleichbar. Ab Januar 2009 werden aufgrund der EU-Verordnung über Fleisch- und Viehbestandsstatistiken die Kategorien Kälber bis 8 Monate und Jungrinder von 8 bis unter 12 Monaten erhoben. In den Vorjahren wurde die Kategorie Jungrinder nicht ermittelt. Darüber hinaus erfolgt eine getrennte Erfassung der Schafe in die Merkmale Lämmer (jünger als 12 Monate) und übrige Schafe. Aufgrund der methodischen Änderungen ist ein Vergleich dieser Tierkategorien zu früheren Jahren nicht möglich. Keine Einschränkungen gibt es bei Schweinen, Pferden und Ziegen.

Besondere fachliche Hinweise

Die Auswertung erfolgt monatlich und wird vierteljährlich veröffentlicht. Dabei ist zu beachten, dass es sich in der Regel um vorläufige Daten handelt. Das endgültige Ergebnis wird im Bericht für das vierte Quartal veröffentlicht. Es können somit geringfügige Differenzen zu den bereits veröffentlichten Daten auftreten.

Grundlage der Schlachtgewichtsstatistik ist die 1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung. Aufgrund dieser Verordnung melden Schlachtbetriebe wöchentlich Preise und Schlachtgewichte aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren inländischer oder ausländischer Herkunft an die nach Landesrecht zuständigen Behörden. Diese übermitteln die zusammengefassten Ergebnisse an die Statistischen Landesämter.

Die Schlachtgewichte werden bei ausreichender Verwiegungsquote als repräsentativ für die Schlachtgewichte bei gewerblichen Schlachtungen angesehen und auf Hausschlachtungen übertragen. Als ausreichende Verwiegungsquote wird definiert, wenn mehr als 30 Prozent aller geschlachteten Tiere einer Region verwogen werden. Ist der Anteil der verwogenen Tiere zu gering, kann aus den Ergebnissen der Schlachtgewichtsstatistik kein repräsentatives Schlachtgewicht ermittelt werden. Dies gilt regelmäßig in Rheinland-Pfalz für Pferde, Ziegen, Lämmer und Schafe. In diesen Fällen wird ein einheitliches Schlachtgewicht festgelegt, welches langjährigen Durchschnittswerten entspricht.

Das von den zuständigen Behörden übermittelte Schlachtgewicht ist das Warmgewicht des geschlachteten und ausgeweideten Tieres. Dabei ist in der Verordnung über die Preismeldung bei Schlachtkörpern und deren Kennzeichnung (1. FIGDV) exakt definiert, welche Teile nicht mit verwogen werden dürfen. Andere als die in der Verordnung festgelegten Teile dürfen vor der Feststellung des Schlachtgewichtes nicht vom entsprechenden Schlachtkörper abgetrennt werden. Für statistische Zwecke wird das Warmgewicht in Kaltgewicht umgerechnet. Dazu wird das Warmgewicht mit dem Faktor 0,98 multipliziert.

Die Angaben zu fehlenden Meldungen werden nahezu alle telefonisch oder durch wiederholtes Anschreiben eingeholt. In Einzelfällen werden Antwortausfälle zugeschätzt und bis zur endgültigen Jahresmeldung der Erhebung korrigiert.

Erhebung in Unternehmen mit Hennenhaltung

Ziel der Statistik

Die Ergebnisse der Erhebung vermitteln Informationen über den Umfang des Eieraufkommens, über die vorhandenen Haltungskapazitäten der Unternehmen bzw. der Betriebe und deren Auslastung. Sie dienen der Beurteilung der Marktlage für Konsumeier und der Produktionsvorausschätzung.

Die Ergebnisse sind Bestandteil der Berechnung der Nahrungsmittelproduktion und fließen in die Berechnungen der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder sowie in die Erstellung des nationalen Rückstandskontrollplans des Bundesamts für Verbraucherschutz ein. Im Rahmen der Eierbilanz werden die Ergebnisse zudem an das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) übermittelt.

Rechtsgrundlage

Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886)

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394)

Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates vom 22. Oktober 2007 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse (ABl. L 299 vom 16. November 2007, S. 1)

Richtlinie 1999/74/EG des Rates zur Festlegung von Mindestanforderungen zum Schutz von Legehennen (ABl. EG Nr. L 203 S. 53) und Richtlinie 2002/4/EG der Kommission vom 30. Januar 2002 über die Registrierung von Legehennenbetrieben (ABl. EG Nr. L 30 S. 44) in der jeweils geltenden Fassung.

Erhebungsumfang

Es handelt sich um eine allgemeine primärstatistische Erhebung mit gesetzlicher Auskunftspflicht.

Der Erhebungsbereich umfasst alle Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen. Die Unternehmen geben ihre Meldung untergliedert nach Betrieben ab. Unternehmen mit Betrieben in verschiedenen Bundesländern haben für jedes Bundesland, in dem sie einen Betrieb haben, gesondert zu melden.

Regionale Ebene

Aufgrund geringer Fallzahlen werden die Ergebnisse aus Datenschutzgründen nur auf Landesebene veröffentlicht.

Berichtskreis

Erhebungseinheiten sind Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen.

Für die Bildung der Grundgesamtheit erfolgt in regelmäßigen Zeitabständen ein Abgleich mit Daten des Legehennenbetriebsregisters.

Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/ -zeitpunkt

Erhoben wird monatlich die Erzeugung von Konsumeiern und Eiern für verarbeitende Betriebe, ohne Geflügelzucht und Geflügelvermehrung. Weitere Merkmale sind die Hennenhaltungsplätze, Legehennen und die Haltungsform am letzten Tag des Berichtsmonats.

Hochrechnung

Die Erhebung wird als Totalerhebung mit Abschneidegrenze durchgeführt. Hochrechnungsbedingte oder stichprobenbedingte Fehler können daher nicht auftreten.

Vergleichbarkeit

Bei zeitlichen Vergleichen ist zu beachten, dass die Zahl der Haltungsformen mehrfach geändert wurde. Ab dem Jahr 2007 wird die ökologische Erzeugung ausgewiesen. Zuvor ordneten sich diese Unternehmen und Betriebe in der Regel

der Freilandhaltung zu. Aufgrund des Verbots der konventionellen Käfighaltung von Legehennen gibt es ab dem Jahr 2010 keine herkömmliche Käfighaltung von Legehennen in Deutschland mehr. Diese Haltungsform umfasst seitdem nur noch die Kleingruppenhaltung oder die Haltung in ausgestalteten Käfigen.

Ab dem Jahr 2015 ist der Stichtag für die Anzahl der Hennenhaltungsplätze und die Anzahl der Legehennen der letzte Kalendertag des Monats. Zuvor war es der 1. des Monats. Außerdem werden nicht mehr die erzeugten Eier des Vormonats erfragt, sondern die erzeugten Eier des Monats. Die jeweilige Haltungsform wurde bis Ende 2014 nur zum 1. Dezember des Berichtsjahres erfragt, dies wird ab 2015 auch monatlich erfragt.

Seit dem 31.01.2015 entspricht die Zahl der Betriebe denjenigen Einheiten, die gemäß § 3 Legehennenbetriebsregistergesetz (LegRegG) registriert sind und eine Kennnummer nach § 4 Absatz 1 LegRegG erhalten haben. Ein landwirtschaftlicher Betrieb bzw. ein Unternehmen kann mehrere LegRegNr. angemeldet haben, sodass die in dieser Statistik nachgewiesenen Einheiten nicht die Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe bzw. Unternehmen ausweist.

Besondere fachliche Hinweise

Die Auswertung erfolgt monatlich und wird vierteljährlich veröffentlicht. Dabei ist zu beachten, dass es sich in der Regel um vorläufige Daten handelt. Das endgültige Ergebnis wird im Bericht für das vierte Quartal veröffentlicht. Es können somit geringfügige Differenzen zu den bereits veröffentlichten Daten auftreten.

Die Angaben zu fehlenden Meldungen werden nahezu alle telefonisch oder durch wiederholtes Anschreiben eingeholt. In Einzelfällen werden Antwortausfälle geschätzt und bis zur endgültigen Jahresmeldung der Erhebung korrigiert.

Die Tabellen sind, jeweils mit 1 beginnend, fortlaufend nummeriert. Soweit die Darstellung auf der Grundlage einer entsprechenden Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm erfolgte, ist die Nummer der Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm in Klammern dazugesetzt.

Glossar

Eiererzeugung

Sie umfasst die Gesamtzahl der im Berichtsmonat/Berichtsjahr erzeugten Konsumeier (einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier). Konsumeier sind ausschließlich für den menschlichen Verzehr erzeugte Eier.

Haltungsform

In Deutschland sind 4 Haltungsformen zugelassen. Nach dem Kennzeichnungssystem für Eier ist für jede Haltungsform eine Kennzeichnung festgelegt, die unter anderem auch Bestandteil der Eierkennzeichnung ist.

0 = für ökologische Erzeugung

1 = für Freilandhaltung

2 = für Bodenhaltung

3 = für Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige

Die Haltung von Hennen in konventionellen Käfigen (Legebatterien) wurde zum 01.01.2010 in Deutschland verboten.

Kühe

Alle weiblichen Rinder, die bereits abgekalbt haben, unabhängig davon, ob sie zur Milchgewinnung gehalten wurden oder nicht. Z. B. Milchkühe, Ammen- bzw. Mutterkühe.

Legehennen

Hennen ab ½ Jahr und älter, die zur Produktion von Eiern bestimmt sind; ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner. Hierzu zählen auch legereife Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden. Ein Junghennenbestand gilt als legereif, wenn an drei aufeinanderfolgenden Tagen mindestens zehn Prozent der Tiere legen.

Jahr Monat	Insgesamt (in- und ausländischer Herkunft)	Rinder						
		zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	Weibliche Rinder ² (Färsen)	Jungrinder ³	Kälber ⁴
Schlachtungen insgesamt (Anzahl)								
2017	1 330 728	75 901	247	21 313	37 094	15 574	705	968
2018	1 331 390	75 262	285	20 202	37 219	15 855	796	905
2019	1 335 255	68 600	264	18 502	32 617	15 637	671	909
Januar	118 351	6 438	23	1 634	3 275	1 379	57	70
Februar	106 844	5 521	13	1 362	2 756	1 284	49	57
März	111 612	5 662	11	1 470	2 727	1 317	65	72
April	113 044	5 957	39	1 766	2 522	1 450	77	103
Mai	108 893	5 490	32	1 536	2 425	1 392	54	51
Juni	100 521	4 164	20	1 080	2 054	915	54	41
Juli	113 268	4 800	16	1 101	2 689	922	31	41
August	116 970	5 635	15	1 543	2 935	1 057	25	60
September	113 156	5 506	12	1 549	2 779	1 064	35	67
Oktober	115 044	6 916	24	1 908	3 277	1 565	62	80
November	117 689	7 475	39	2 098	3 148	1 985	75	130
Dezember	99 863	5 036	20	1 455	2 030	1 307	87	137
Oktober 2018	122 630	7 371	22	1 978	3 706	1 537	62	66
Veränderung in %	- 6,2	- 6,2	9,1	- 3,5	- 11,6	1,8	0,0	21,2
November 2018	116 650	7 926	38	2 204	3 465	1 965	142	112
Veränderung in %	0,9	- 5,7	2,6	- 4,8	- 9,1	1,0	- 47,2	16,1
Dezember 2018	98 819	5 195	18	1 577	2 088	1 324	60	128
Veränderung in %	1,1	- 3,1	11,1	- 7,7	- 2,8	- 1,3	45,0	7,0
Schlachtmenge (Tonnen)								
2017	139 455	22 397	76	7 795	10 145	4 194	95	92
2018	139 759	22 466	92	7 425	10 386	4 355	116	93
2019	139 349	20 801	85	6 953	9 198	4 387	90	89
Januar	12 583	1 941	8	617	917	386	8	6
Februar	11 206	1 666	4	512	778	361	6	5
März	11 707	1 712	3	559	765	369	8	8
April	11 760	1 826	13	666	718	407	11	11
Mai	11 331	1 676	10	565	696	393	7	4
Juni	10 239	1 272	7	412	581	260	8	4
Juli	11 461	1 437	5	417	753	253	4	5
August	11 904	1 681	5	568	802	296	3	5
September	11 670	1 672	4	589	773	295	5	6
Oktober	12 344	2 091	7	697	926	444	9	8
November	12 731	2 286	14	794	901	556	10	11
Dezember	10 414	1 541	6	555	586	368	12	15
Oktober 2018	13 044	2 209	6	742	1 029	417	10	5
Veränderung in %	- 5,4	- 5,4	11,0	- 6,1	- 10,0	6,3	- 3,3	51,4
November 2018	12 607	2 387	12	832	968	543	19	12
Veränderung in %	1,0	- 4,2	15,3	- 4,6	- 6,9	2,5	- 49,3	- 5,0
Dezember 2018	10 227	1 546	6	581	580	357	8	15
Veränderung in %	1,8	- 0,3	- 10,3	- 4,4	1,0	3,0	50,6	3,2
Durchschnittliches Schlachtgewicht (kg)								
2017	105	295	308	366	273	269	134	95
2018	105	299	323	368	279	275	146	102
2019	104	303	321	376	282	281	134	98
Oktober	107	302	282	365	283	283	148	99
November	108	306	356	379	286	280	131	87
Dezember	104	306	279	381	289	281	134	110

1 Tauglich beurteilte Tiere. – 2 Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben. – 3 Tiere im Alter zwischen mindestens 8 und höchstens 12 Monaten. – 4 Tiere bis zu maximal 8 Monate alt.

Jahr Monat	Schweine	Schafe			Ziegen	Pferde	Inländischer Herkunft	
		zusammen	übrige Schafe	Lämmer			Gewerbliche Schlachtungen	Haus- schlachtungen
Schlachtungen insgesamt (Anzahl)								
2017	1 233 065	20 213	1 538	18 675	662	887	1 165 745	2 349
2018	1 233 661	20 915	1 808	19 107	773	779	1 118 664	2 367
2019	1 245 596	19 614	1 485	18 129	779	666	949 927	2 291
Januar	110 660	1 163	86	1 077	37	53	86 888	228
Februar	100 033	1 190	75	1 115	42	58	72 216	210
März	104 784	1 079	107	972	27	60	76 647	204
April	104 556	2 353	124	2 229	123	55	82 002	199
Mai	101 652	1 635	131	1 504	58	58	78 045	166
Juni	95 034	1 214	82	1 132	61	48	67 835	81
Juli	107 089	1 249	101	1 148	90	40	77 256	49
August	108 602	2 609	152	2 457	72	52	82 390	183
September	105 520	2 010	121	1 889	58	62	83 306	98
Oktober	106 474	1 514	178	1 336	80	60	85 481	206
November	108 322	1 742	201	1 541	89	61	85 405	378
Dezember	92 870	1 856	127	1 729	42	59	72 456	289
Oktober 2018	113 268	1 810	221	1 589	109	72	100 883	225
Veränderung in %	- 6,0	- 16,4	- 19,5	- 15,9	- 26,6	- 16,7	- 15,3	- 8,4
November 2018	106 757	1 800	184	1 616	99	68	93 877	356
Veränderung in %	1,5	- 3,2	9,2	- 4,6	- 10,1	- 10,3	- 9,0	6,2
Dezember 2018	91 342	2 167	167	2 000	52	63	79 290	341
Veränderung in %	1,7	- 14,4	- 24,0	- 13,6	- 19,2	- 6,3	- 8,6	- 15,2
Schlachtmenge (Tonnen)								
2017	116 430	382	46	336	12	234	122 422	271
2018	116 659	414	56	358	14	206	118 104	265
2019	117 968	390	46	344	14	176	101 859	251
Januar	10 603	23	3	20	1	14	9 452	31
Februar	9 500	23	2	21	1	15	7 820	27
März	9 957	22	3	18	0	16	8 284	25
April	9 871	46	4	42	2	15	8 717	22
Mai	9 606	33	4	29	1	15	8 328	16
Juni	8 929	24	3	21	1	13	7 109	7
Juli	9 987	25	3	22	2	11	8 023	4
August	10 156	51	5	47	1	14	8 615	10
September	9 941	40	4	36	1	16	8 801	11
Oktober	10 206	31	5	25	1	16	9 416	25
November	10 391	35	6	29	2	16	9 543	43
Dezember	8 820	37	4	33	1	16	7 752	29
Oktober 2018	10 777	37	7	30	2	19	10 834	27
Veränderung in %	- 5,3	- 15,8	- 20,1	- 14,8	- 26,5	- 16,7	- 13,1	- 4,9
November 2018	10 164	36	6	30	2	18	10 293	45
Veränderung in %	2,2	- 1,4	8,4	- 3,3	- 10,1	- 10,3	- 7,3	- 5,4
Dezember 2018	8 621	43	5	37	1	17	8 277	33
Veränderung in %	2,3	- 13,8	- 24,5	- 12,4	- 18,3	- 6,3	- 6,3	- 13,0
Durchschnittliches Schlachtgewicht (kg)								
2017	94	19	30	18	18	264	105	115
2018	95	20	31	19	18	264	106	112
2019	95	20	31	19	18	264	107	110
Oktober	96	20	31	19	18	264	110	124
November	96	20	31	19	18	264	112	114
Dezember	95	20	31	19	18	264	107	100

¹ Tauglich beurteilte Tiere.

T 2

Betriebe mit Legehennenhaltung, Eierzeugung und Legeleistung 2019 nach Größenklassen der Hennenhaltungsplätze und Haltungsformen (Tab 4)

Hennenhaltungsplätze von ... Anzahl --- Haltungsformen	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze	Legehennen	Erzeugte Eier	Legeleistung Eier je Henne		Auslastung der Haltungs- kapazität
		Durchschnittsbestand			Eier je Legehenne	Eier je Legehenne am Tag	
					im Berichtsjahr		
		Anzahl			1 000 Stück	Anzahl	
Insgesamt							
unter 5 000	18	63 437	48 709	13 661	280,5	0,77	76,8
5 000 – 10 000	14	96 039	79 338	21 483	270,8	0,74	82,6
10 000 – 30 000	24	376 605	309 071	84 902	274,7	0,75	82,1
30 000 und mehr	5	440 700	392 994	107 848	274,4	0,75	89,2
Insgesamt	61	976 781	830 113	227 895	274,5	0,75	85,0
Und zwar nach Haltungsformen¹							
Bodenhaltung							
unter 5 000	16	48 786	39 528	11 004	278,4	0,76	81,0
5 000 – 10 000	14	101 887	84 881	22 946	270,3	0,74	83,3
10 000 – 30 000	14	244 231	193 219	51 822	268,2	0,73	79,1
30 000 und mehr	4	400 800	360 963	100 530	278,5	0,76	90,1
Insgesamt	48	795 704	678 591	186 302	274,5	0,75	85,3
Freilandhaltung							
Insgesamt	13	92 100	77 582	23 103	297,8	0,82	84,2
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige							
Insgesamt	.	.	.	.	286,1	0,78	56,0
Ökologische Erzeugung							
Insgesamt	.	.	.	.	242,0	0,66	93,2

¹ Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen erfolgt eine Mehrfachzählung.

Hennenhaltungsplätze von ... Anzahl --- Haltungsformen	Betriebe	Hennenhaltungsplätze	Legehennen		Erzeugte Eier	Legeleistung Eier je Henne		Auslastung der Haltungs-kapazität
		am letzten Kalendertag des Berichtsmonats	im Monats-durchschnitt	Eier je Legehenne		Eier je Legehenne am Tag		
					im Berichtsmonat			
		Anzahl	1 000 Stück	Anzahl	%			
Januar								
Insgesamt								
unter 5 000	18	63 896	51 223	43 918	1 069	24,4	0,79	80,2
5 000 – 10 000	14	96 039	75 273	74 883	1 764	23,6	0,76	78,4
10 000 – 30 000	24	368 977	293 330	274 389	6 598	24,0	0,78	79,5
30 000 und mehr	5	440 700	401 831	403 489	9 737	24,1	0,78	91,2
Insgesamt	61	969 612	821 657	796 678	19 169	24,1	0,78	84,7
Und zwar nach Haltungsformen¹								
Bodenhaltung	48	797 283	685 880	677 433	16 154	23,8	0,77	86,0
Freilandhaltung	12	93 233	76 563	63 661	1 772	27,8	0,90	82,1
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	.	.	.	.	.	23,3	0,75	77,1
Ökologische Erzeugung	.	.	.	.	.	22,0	0,71	73,9
Februar								
Insgesamt								
unter 5 000	18	63 896	51 833	51 528	1 107	21,5	0,77	81,1
5 000 – 10 000	14	96 039	81 491	78 382	1 586	20,2	0,72	84,9
10 000 – 30 000	24	380 048	330 470	311 900	6 418	20,6	0,73	87,0
30 000 und mehr	5	440 700	398 081	399 956	9 065	22,7	0,81	90,3
Insgesamt	61	980 683	861 875	841 766	18 175	21,6	0,77	87,9
Und zwar nach Haltungsformen¹								
Bodenhaltung	47	796 353	699 486	692 683	15 369	22,2	0,79	87,8
Freilandhaltung	13	93 234	83 299	79 931	1 581	19,8	0,71	89,3
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	.	.	.	.	.	22,2	0,79	58,8
Ökologische Erzeugung	.	.	.	.	.	16,3	0,58	96,9
März								
Insgesamt								
unter 5 000	18	63 896	52 820	52 326	1 273	24,3	0,78	82,7
5 000 – 10 000	14	96 039	83 598	82 545	1 948	23,6	0,76	87,0
10 000 – 30 000	24	380 048	325 742	328 106	7 948	24,2	0,78	85,7
30 000 und mehr	5	440 700	400 977	399 529	9 506	23,8	0,77	91,0
Insgesamt	61	980 683	863 137	862 506	20 675	24,0	0,77	88,0
Und zwar nach Haltungsformen¹								
Bodenhaltung	47	796 354	704 241	701 864	16 926	24,1	0,78	88,4
Freilandhaltung	12	93 233	80 209	81 754	2 137	26,1	0,84	86,0
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	.	.	.	.	.	26,0	0,84	58,3
Ökologische Erzeugung	.	.	.	.	.	19,2	0,62	96,5

¹ Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen erfolgt eine Mehrfachzählung.

**noch:
T 3**

Betriebe mit Legehennenhaltung, Eierzeugung und Legeleistung 2019 nach Größenklassen der Hennenhaltungsplätze und Haltungsformen sowie Monaten (Tab 1)

Hennenhaltungsplätze von ... Anzahl --- Haltungsformen	Betriebe	Hennenhaltungsplätze	Legehennen		Erzeugte Eier	Legeleistung Eier je Henne		Auslastung der Haltungs-kapazität
		am letzten Kalendertag des Berichtsmonats	im Monats-durchschnitt	Eier je Legehenne		Eier je Legehenne am Tag		
					im Berichtsmonat			
		Anzahl	1 000 Stück	Anzahl	%			
April								
Insgesamt								
unter 5 000	18	63 896	49 541	51 181	1 190	23,2	0,77	77,5
5 000 – 10 000	14	96 039	79 625	81 612	1 903	23,3	0,78	82,9
10 000 – 30 000	24	380 048	319 334	322 538	7 423	23,0	0,77	84,0
30 000 und mehr	5	440 700	381 144	391 061	8 755	22,4	0,75	86,5
Insgesamt	61	980 683	829 644	846 391	19 271	22,8	0,76	84,6
Und zwar nach Haltungsformen¹								
Bodenhaltung	47	796 354	676 875	690 558	15 587	22,6	0,75	85,0
Freilandhaltung	12	93 233	79 580	79 895	2 195	27,5	0,92	85,4
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	.	.	.	.	.	24,5	0,82	57,9
Ökologische Erzeugung	.	.	.	.	.	18,5	0,62	88,4
Mai								
Insgesamt								
unter 5 000	18	63 896	49 453	49 497	1 187	24,0	0,77	77,4
5 000 – 10 000	14	96 039	76 528	78 077	1 752	22,4	0,72	79,7
10 000 – 30 000	24	380 048	315 552	317 443	6 561	20,7	0,67	83,0
30 000 und mehr	5	440 700	331 316	356 230	5 986	16,8	0,54	75,2
Insgesamt	61	980 683	772 849	801 247	15 486	19,3	0,62	78,8
Und zwar nach Haltungsformen¹								
Bodenhaltung	47	796 354	613 418	645 147	11 957	18,5	0,60	77,0
Freilandhaltung	12	93 233	81 132	80 356	1 981	24,7	0,80	87,0
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	.	.	.	.	.	25,3	0,82	56,5
Ökologische Erzeugung	.	.	.	.	.	19,3	0,62	96,6
Juni								
Insgesamt								
unter 5 000	18	63 896	46 648	48 051	1 126	23,4	0,78	73,0
5 000 – 10 000	14	96 039	76 523	76 526	1 782	23,3	0,78	79,7
10 000 – 30 000	24	380 048	311 598	313 575	7 121	22,7	0,76	82,0
30 000 und mehr	5	440 700	411 952	371 634	6 577	17,7	0,59	93,5
Insgesamt	61	980 683	846 721	809 785	16 606	20,5	0,68	86,3
Und zwar nach Haltungsformen¹								
Bodenhaltung	47	796 354	692 778	653 098	12 859	19,7	0,66	87,0
Freilandhaltung	12	93 233	80 540	80 836	2 016	24,9	0,83	86,4
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	.	.	.	.	.	25,5	0,85	39,9
Ökologische Erzeugung	.	.	.	.	.	22,3	0,74	95,3

¹ Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen erfolgt eine Mehrfachzählung.

**noch:
T 3**

Betriebe mit Legehennenhaltung, Eierzeugung und Legeleistung 2019 nach Größenklassen der Hennenhaltungsplätze und Haltungsformen sowie Monaten (Tab 1)

Hennenhaltungsplätze von ... Anzahl --- Haltungsformen	Betriebe	Hennenhaltungsplätze	Legehennen		Erzeugte Eier	Legeleistung Eier je Henne		Auslastung der Haltungs-kapazität
		am letzten Kalendertag des Berichtsmonats	im Monats-durchschnitt	Eier je Legehenne		Eier je Legehenne am Tag		
					im Berichtsmonat			
		Anzahl	1 000 Stück	Anzahl	%			
Juli								
Insgesamt								
unter 5 000	18	63 896	45 039	45 844	1 042	22,7	0,73	70,5
5 000 – 10 000	14	96 039	74 629	75 576	1 446	19,1	0,62	77,7
10 000 – 30 000	24	380 048	293 366	302 482	7 293	24,1	0,78	77,2
30 000 und mehr	5	440 700	406 370	409 161	8 880	21,7	0,70	92,2
Insgesamt	61	980 683	819 404	833 063	18 661	22,4	0,72	83,6
Und zwar nach Haltungsformen¹								
Bodenhaltung	47	796 354	665 975	679 377	15 056	22,2	0,71	83,6
Freilandhaltung	12	93 233	80 577	80 559	2 004	24,9	0,80	86,4
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	.	.	.	.	.	26,5	0,86	39,6
Ökologische Erzeugung	.	.	.	.	.	21,2	0,68	94,6
August								
Insgesamt								
unter 5 000	18	63 896	48 472	46 756	1 078	23,1	0,74	75,9
5 000 – 10 000	14	96 039	81 700	78 165	1 677	21,5	0,69	85,1
10 000 – 30 000	24	380 048	308 810	301 088	7 276	24,2	0,78	81,3
30 000 und mehr	5	440 700	403 729	405 050	9 570	23,6	0,76	91,6
Insgesamt	61	980 683	842 711	831 058	19 601	23,6	0,76	85,9
Und zwar nach Haltungsformen¹								
Bodenhaltung	47	796 354	689 455	677 715	15 971	23,6	0,76	86,6
Freilandhaltung	12	93 233	79 351	79 964	1 977	24,7	0,80	85,1
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	.	.	.	.	.	26,0	0,84	39,3
Ökologische Erzeugung	.	.	.	.	.	22,0	0,71	96,2
September								
Insgesamt								
unter 5 000	18	63 896	48 496	48 484	1 117	23,0	0,77	75,9
5 000 – 10 000	14	96 039	83 273	82 487	1 887	22,9	0,76	86,7
10 000 – 30 000	24	380 048	310 033	309 422	7 154	23,1	0,77	81,6
30 000 und mehr	5	440 700	397 544	400 637	10 075	25,1	0,84	90,2
Insgesamt	61	980 683	839 346	841 029	20 233	24,1	0,80	85,6
Und zwar nach Haltungsformen¹								
Bodenhaltung	47	796 354	686 828	688 142	17 008	24,7	0,82	86,2
Freilandhaltung	12	93 233	79 142	79 247	1 942	24,5	0,82	84,9
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	.	.	.	.	.	22,2	0,74	58,4
Ökologische Erzeugung	.	.	.	.	.	16,5	0,55	88,6

¹ Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen erfolgt eine Mehrfachzählung.

Hennenhaltungsplätze von ... Anzahl --- Haltungsformen	Betriebe	Hennenhaltungsplätze	Legehennen		Erzeugte Eier	Legeleistung Eier je Henne		Auslastung der Haltungs-kapazität
		am letzten Kalendertag des Berichtsmonats	im Monats-durchschnitt	Eier je Legehenne		Eier je Legehenne am Tag		
					im Berichtsmonat			
		Anzahl	1 000 Stück	Anzahl	%			
Oktober								
Insgesamt								
unter 5 000	18	63 896	49 760	49 128	1 144	23,3	0,75	77,9
5 000 – 10 000	14	96 039	83 077	83 175	1 944	23,4	0,75	86,5
10 000 – 30 000	24	380 048	311 648	310 841	7 119	22,9	0,74	82,0
30 000 und mehr	5	440 700	394 281	395 913	10 187	25,7	0,83	89,5
Insgesamt	61	980 683	838 766	839 056	20 394	24,3	0,78	85,5
Und zwar nach Haltungsformen¹								
Bodenhaltung	47	796 354	681 595	684 212	16 462	24,1	0,78	85,6
Freilandhaltung	12	93 233	78 455	78 799	2 072	26,3	0,85	84,1
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	.	.	.	.	.	24,2	0,78	58,6
Ökologische Erzeugung	.	.	.	.	.	24,5	0,79	96,4
November								
Insgesamt								
unter 5 000	18	63 896	49 691	49 726	1 129	22,7	0,76	77,8
5 000 – 10 000	14	96 039	80 183	81 630	1 941	23,8	0,79	83,5
10 000 – 30 000	24	380 048	302 948	307 298	6 578	21,4	0,71	79,7
30 000 und mehr	5	440 700	392 037	393 159	9 750	24,8	0,83	89,0
Insgesamt	61	980 683	824 859	831 813	19 398	23,3	0,78	84,1
Und zwar nach Haltungsformen¹								
Bodenhaltung	47	796 354	676 471	679 033	16 080	23,7	0,79	84,9
Freilandhaltung	12	93 233	69 519	73 987	1 898	25,7	0,86	74,6
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	.	.	.	.	.	20,4	0,68	59,5
Ökologische Erzeugung	.	.	.	.	.	17,5	0,58	96,4
Dezember								
Insgesamt								
unter 5 000	18	63 896	47 172	48 432	1 198	24,7	0,80	73,8
5 000 – 10 000	14	96 039	77 946	79 065	1 853	23,4	0,76	81,2
10 000 – 30 000	24	388 048	318 219	310 584	7 415	23,9	0,77	82,0
30 000 und mehr	5	440 700	388 542	390 290	9 760	25,0	0,81	88,2
Insgesamt	61	988 683	831 879	828 369	20 225	24,4	0,79	84,1
Und zwar nach Haltungsformen¹								
Bodenhaltung	47	796 354	673 706	675 089	16 873	25,0	0,81	84,6
Freilandhaltung	12	101 233	75 156	72 338	1 528	21,1	0,68	74,2
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	.	.	.	.	.	21,9	0,71	79,9
Ökologische Erzeugung	.	.	.	.	.	22,7	0,73	95,2

¹ Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen erfolgt eine Mehrfachzählung.

Jahr	Insgesamt (in- und ausländischer Herkunft)	Rinder						
		zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	Weibliche Rinder ² (Färsen)	Jungrinder ³	Kälber ⁴
Schlachtungen insgesamt (Anzahl)								
1950	899 258	260 311	16 365	14 427	57 575	47 021	.	.
1960	1 471 660	310 984	7 789	78 129	55 702	65 269	.	.
1970	1 482 225	267 431	1 974	117 567	70 387	53 161	.	.
1980	1 633 001	215 916	576	116 822	64 974	28 955	.	.
1990	1 625 890	192 828	107	93 863	62 125	33 788	.	.
2000	1 352 847	116 951	719	45 187	46 604	21 558	.	.
2010	1 186 786	93 349	252	31 530	43 800	15 618	777	1 372
2016	1 321 935	79 099	277	22 339	40 245	14 746	644	848
2017	1 330 728	75 901	247	21 313	37 094	15 574	705	968
2018	1 331 390	75 262	285	20 202	37 219	15 855	796	905
2019	1 335 255	68 600	264	18 502	32 617	15 637	671	909
Gewerbliche Schlachtungen (Prozent)								
1950	66,9	98,0	99,1	97,7	98,3	98,5	.	.
1960	78,1	96,6	96,7	96,7	96,9	95,6	.	.
1970	82,2	92,9	92,7	95,2	95,3	84,6	.	.
1980	89,4	94,4	89,2	96,4	97,2	81,3	.	.
1990	93,8	94,1	75,7	95,9	98,0	83,1	.	.
2000	98,2	95,3	89,2	95,4	99,4	86,7	.	.
2010	99,5	98,9	98,7	98,8	99,9	96,6	94,7	95,7
2016	99,8	99,2	98,9	99,1	99,8	98,2	94,7	96,5
2017	99,8	99,2	99,2	99,2	99,9	98,2	94,8	97,4
2018	99,8	99,3	97,9	99,0	99,9	98,4	96,4	96,9
2019	99,8	99,2	98,1	98,9	99,8	98,6	93,1	96,3
Schlachtmenge (Tonnen)								
1950	92 807	34 799	4 679	3 087	13 763	9 122	.	.
1960	156 370	56 940	2 181	21 016	14 539	14 428	.	.
1970	168 910	69 164	548	35 949	18 459	12 327	.	.
1980	174 141	62 182	167	36 800	17 608	7 161	.	.
1990	177 043	57 741	33	32 006	16 912	8 482	.	.
2000	142 011	34 874	219	15 519	13 131	5 684	.	.
2010	126 704	28 295	77	11 314	12 475	4 169	112	147
2016	139 082	23 521	78	8 151	11 035	4 070	103	84
2017	139 455	22 397	76	7 795	10 145	4 194	95	92
2018	139 759	22 466	92	7 425	10 386	4 355	116	93
2019	139 349	20 801	85	6 953	9 198	4 387	90	89
Durchschnittliches Schlachtgewicht (kg)								
1950	103	134	286	214	239	194	.	.
1960	106	183	280	269	261	221	.	.
1970	114	259	278	306	262	232	.	.
1980	107	288	290	315	271	247	.	.
1990	109	299	308	341	272	251	.	.
2000	105	298	305	343	282	264	.	.
2010	107	303	306	359	285	267	144	107
2016	105	297	283	365	274	276	159	99
2017	105	295	308	366	273	269	134	95
2018	105	299	323	368	279	275	146	102
2019	104	303	321	376	282	281	134	98

1 Tauglich beurteilte Tiere. – 2 Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben. – 3 Tiere im Alter zwischen mindestens 8 und höchstens 12 Monaten. – 4 Tiere bis zu maximal 8 Monate alt.

Jahr	Schweine	Schafe			Ziegen	Pferde	Inländischer Herkunft	
		zusammen	übrige Schafe	Lämmer			Gewerbliche Schlachtungen	Haus-schlachtungen

Schlachtungen insgesamt (Anzahl)

1950	594 965	28 195	.	.	7 510	8 277	592 867	297 218
1960	1 144 274	7 128	.	.	3 469	5 805	1 137 540	322 293
1970	1 207 127	6 057	.	.	185	1 425	1 206 844	264 119
1980	1 379 317	36 073	.	.	76	1 619	1 423 891	173 003
1990	1 359 612	71 764	.	.	498	1 188	1 454 897	101 428
2000	1 164 873	68 818	.	.	921	1 284	1 292 704	24 846
2010	1 065 372	26 524	3 216	23 308	977	564	955 016	5 920
2016	1 221 317	20 033	1 716	18 317	648	838	890 284	2 661
2017	1 233 065	20 213	1 538	18 675	662	887	1 165 745	2 349
2018	1 233 661	20 915	1 808	19 107	773	779	1 118 664	2 367
2019	1 245 596	19 614	1 485	18 129	779	666	949 927	2 291

Gewerbliche Schlachtungen (Prozent)

1950	52,2	92,0	.	.	34,4	99,8	X	X
1960	73,0	87,4	.	.	37,4	99,9	X	X
1970	80,0	52,3	.	.	19,5	99,8	X	X
1980	89,2	67,1	.	.	14,5	96,0	X	X
1990	94,6	76,9	.	.	15,9	97,6	X	X
2000	98,7	94,0	.	.	79,4	99,1	X	X
2010	99,7	94,0	88,6	94,5	95,9	100,0	X	X
2016	99,9	95,9	94,5	96,0	93,1	99,9	X	X
2017	99,9	96,2	94,0	96,3	95,9	100,0	X	X
2018	99,9	95,8	93,8	95,9	95,7	100,0	X	X
2019	99,9	94,9	94,5	95,0	93,5	99,8	X	X

Schlachtmenge (Tonnen)

1950	54 859	776	.	.	142	2 231	64 381	27 456
1960	97 397	199	.	.	77	1 757	126 470	28 869
1970	99 132	153	.	.	3	458	142 809	25 121
1980	110 747	844	.	.	1	367	153 008	15 724
1990	117 461	1 531	.	.	8	302	158 424	11 044
2000	105 547	1 234	.	.	17	339	135 515	3 160
2010	97 727	516	96	420	18	149	104 450	649
2016	114 947	381	51	330	12	221	97 192	308
2017	116 430	382	46	336	12	234	122 422	271
2018	116 659	414	56	358	14	206	118 104	265
2019	117 968	390	46	344	14	176	101 859	251

Durchschnittliches Schlachtgewicht (kg)

1950	92	28	.	.	19	270	X	X
1960	85	28	.	.	23	303	X	X
1970	82	25	.	.	17	321	X	X
1980	80	23	.	.	16	227	X	X
1990	86	21	.	.	16	254	X	X
2000	91	18	.	.	18	264	X	X
2010	92	19	30	18	18	264	X	X
2016	94	19	30	18	18	264	X	X
2017	94	19	30	18	18	264	X	X
2018	95	20	31	19	18	264	X	X
2019	95	20	31	19	18	264	X	X

¹ Tauglich beurteilte Tiere.

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2020

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.